

## ERZHERZOG MAXIMILIAN III. DER DEUTSCHMEISTER (Haupttext – Lückentext)

Nach dem Tod von Erzherzog ..... übernahm zunächst der Kaiser die Regierung in Tirol, dann folgte Erzherzog Maximilian III. der Deutschmeister als Landesfürst. Der Erzherzog war ..... und stand dem ..... Orden vor, weshalb er auch als „der Deutschmeister“ bezeichnet wird. Der Deutsche Orden wurde während des dritten ..... im 12. Jahrhundert im ..... Land gegründet. Die Mitglieder kümmerten sich um erkrankte und verwundete ....., später um die Bekehrung Andersgläubiger. Da der Erzherzog sehr religiös war, förderte er den Bau von ..... in Tirol, etwa des ..... in Innsbruck. Er selbst zog sich gerne zum Gebet und zur ..... in die Einsamkeit zurück. Auf ihn geht auch in Innsbruck der Bau des ersten ..... zurück, das die Jesuiten führten. Das Grabmal Erzherzog Maximilians III. befindet sich im linken Querschiff des ..... von St. Jakob in Innsbruck. Vier gedrehte ..... halten einen Baldachin, auf dem eine Figur des Landesfürsten, begleitet vom hl. .... mit dem Drachen, kniet.

Kreuzfahrer, Ferdinand II., Georg, Gymnasiums, Deutschen, Doms, Heiligen, Bronzesäulen, Klöstern, Meditation, Kreuzzugs, Servitenklosters, unverheiratet

### LÖSUNG (richtige Reihenfolge)

Ferdinand II., unverheiratet, Deutschen, Kreuzzugs, Heiligen, Kreuzfahrer, Klöstern, Servitenklosters, Meditation, Gymnasiums, Doms, Bronzesäulen, Georg